

VR-Sick im Fraunhofer und Motivationskick durch mmb: Praxisforum erstmalig über zwei Tage



„Hands on hieß es im Fraunhofer in Rostock bei der Roadshow“ © Fraunhofer IGD Rostock / Carina Baier

Nicht durch eine rosarote sondern die VR-Brille sahen Personaler und HR-Mitarbeiter von Industrieunternehmen aus ganz Deutschland beim Praxisforum der Warnemünder Firma Copenia das Thema Digitales Lernen. Im Rahmen des alljährlich stattfindenden E-Learning Erfahrungsaustausches erlebten sie die Roadshow „Machine@Hand“ des Fraunhofer IGD aus Rostock. Institutschef Dr. Mario Aehnelt und seine Mitarbeiter boten dabei neueste AR- und VR Technologien zum Anfassen und Ausprobieren. „Komplexe Vorgänge können dadurch insbesondere bei Wartungs- und Trainingsprozessen in Unternehmen leichter verständlich gemacht werden“, ist sich Copenia Geschäftsführer Tobias Häfner, der mit seiner Firma E-Learnings sowie VR- und AR Lösungen anbietet, sicher. „Wir erarbeiten gerade gemeinsam mit dem Fraunhofer ein Lizenzmodell zur Nutzung und Vermarktung von VR- und AR-Anwendungen für Unternehmen. Der Bedarf ist da“, weiß Häfner.



Am zweiten Tag des Praxisforums „E-Learning: Anwendung-Austausch-Ausblick“ bot Dr. Lutz Goertz vom mmb Institut einen lebhaften Einblick in die Geheimnisse der Motivation von Mitarbeitern für digitale Angebote. „Was motiviert wirklich? Wo sind die Hürden, wie hoch ist der Leidensdruck – das sind alles Faktoren, die beim Einsatz digitaler Lernformen zu berücksichtigen sind“, brachte es der Leiter der mmb-Bildungsforschung auf den Punkt.

Für eine Verlagerung des Lernens in die Selbstständigkeit sprach sich Paul Vyskovsky, Geschäftsführer und Institutsleiter des Wirtschaftsförderungsinstituts der Wirtschaftskammer Tirol aus und bietet parallel zum Online Kurs Datenschutz ein passendes Wiki als zeitunabhängiges und dauerhaftes Nachschlagewerk an.



Lutz Goertz (li) zu Gast an der Ostsee. Hier im Bild mit Tobias Häfner von Copenia.
© Copenia



„Das war ein sehr gelungener Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe für unsere Kunden und bei diesem Wetter auch hervorragendes Standortmarketing“, resümierte Copenia-Geschäftsführer Tobias Häfner am Ende der Veranstaltung.

www.copenia.de

Für weitere Informationen und Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Nadja Arp

arp@copenia.de

Telefon: 0381-5196 4858

Oder

Lesen Sie auch einen kurzen Bericht auf der Seite des Fraunhofer IGD:

<https://www.igd.fraunhofer.de/presse/aktuelles/e-learning-anwendung-austausch-ausblick>

